



Violetta

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
an Frauen und Mädchen e.V.



Fortbildungen

Jahresprogramm 2020

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Violetta e.V.

Propsteikamp 12

29451 Dannenberg

Tel. 05861 98680-0

www.violetta-dannenberg.de

Satz und Gestaltung:

Hilke Harder, Gorleben

Fotonachweis:

Violetta e.V., [stock.adobe.com](https://www.stock.adobe.com)

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Liebe Leser*innen,

erstmalig in der über 25-jährigen Geschichte unserer Beratungsstelle können wir Ihnen ein Fortbildungsprogramm für Fachleute, (Pflege-) Eltern und andere Fortbildungsinteressierte vorlegen.

Aufgrund der Modellprojektfinanzierung „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“ durch das BMFSFJ können wir dieses Programm landkreisübergreifend anbieten (siehe Seite 5). Inhaltlicher Schwerpunkt ist die Prävention von sexualisierter Gewalt an Mädchen und Jungen sowie der Umgang mit den möglichen Folgen. Im Elementarbereich bieten wir neben den Basisfortbildungen zur Prävention und zur psychosexuellen Entwicklung von Kindern nun zum 3. Mal die Fortbildung „ECHTE SCHÄTZE!“ an. Darüber hinaus gibt es einen offenen Informationsabend zur Prävention für Eltern und andere Interessierte.

Seit Januar 2019 arbeitet Violetta e.V. im „Wir vor Ort“-Projekt am Aufbau eines Beratungs- und Präventionsangebotes für betroffene Jungen. Mit dem Fachtag „Jungen als Betroffene sexualisierter Gewalt“ wollen wir allen interessierten Fachkräften einen Raum bieten, sich intensiv mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

Violetta e.V. bietet Teams und Kollegien aus pädagogischen Einrichtungen und Schulen eine begleitende Unterstützung bei der Entwicklung gesetzlich vorgeschriebener Schutzkonzepte an. Der diesbezügliche Fachtag vermittelt das Grundwissen, um in diesen Entwicklungsprozess einsteigen zu können.

Seit einigen Jahren wird deutlich, dass digitalisierte Formen sexualisierter Gewalt an Bedeutung zunehmen. Aus diesem Grund bieten wir 2020 zwei Ganztagesfortbildungen zum Thema an. Im Frühjahr geht es um sexualisierte Gewalt in Teenagerbeziehungen und die besonderen Risiken der digitalen Medien in diesem Zusammenhang.

Der zweite Fachtag im Herbst richtet sich speziell an Mitarbeiter*innen aus Beratungsstellen. Hier werden die Besonderheiten dieser Art von Gewalt, die speziellen Folgen für die Betroffenen sowie die sich daraus ergebenden Erfordernisse im Beratungsprozess herausgearbeitet.

Für die Gruppe der Pflegeeltern, die ihren Alltag mit und für traumatisierte Kinder und Jugendliche gestalten, starten wir im September mit dem Traumapädagogischen Café ein ganz neues Angebot. Neben theoretischem Input bleibt Raum für den Erfahrungsaustausch und gegenseitige Unterstützung.

An die pädagogischen Mitarbeiter*innen aller Einrichtungen der Kinder- und Jugend- sowie der Behindertenhilfe wendet sich die zweiteilige Fachfortbildung zum Umgang mit traumatisierten Menschen. Basiswissen zur Psychotraumatologie sowie die Vorstellung eines Methodenkoffers stehen hier im Mittelpunkt.

Wir hoffen, dass auch für Sie was Passendes dabei ist und wünschen Ihnen spannende und erkenntnisreiche Veranstaltungen.

Die Teilnehmer*innenzahl ist jeweils begrenzt, so dass sich eine frühzeitige Anmeldung empfiehlt.

Das Violetta-Team

WIR VOR ORT GEGEN SEXUELLE GEWALT

Seit dem 1. Januar 2019 gehört Violetta e.V. in Dannenberg zu den ersten drei, vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend geförderten Fachberatungsstellen gegen sexualisierte Gewalt im bundesweiten Modellprojekt zur Stärkung spezialisierter Fachberatung gegen sexuelle Gewalt in Kindheit und Jugend in ländlichen Regionen „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“. Träger des Projektes ist die Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesvernachlässigung, -misshandlung und sexualisierter Gewalt e.V.

Kernvorhaben von Violetta e.V. im Rahmen des dreijährigen Modellprojektes sind:

- Aufbau eines Beratungsangebotes für Jungen
- Verstärkte Ansprache der Nachbarlandkreise im Bereich Prävention und Fortbildung
- Aufbau eines Online-Beratungsangebots
- Verstärkung von Öffentlichkeitsarbeit und landkreisübergreifender Vernetzung



Foto: Madeline Jost

Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey bei der Auftaktveranstaltung des Bundesmodell-Projektes am 2. Mai 2019 in Dannenberg

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--|----|
| Elementarbereich Kita & Co | 8 |
| ECHTE SCHÄTZE! | 8 |
| Psychosexuelle Entwicklung von Kindern | 10 |
| Wissen macht Mut..... | 11 |
| Kinder & Jugendliche | 12 |
| Alles Gender oder alles Quatsch? | 12 |
| Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen | 13 |
| Sexualisierte Gewalt in Teenagerbeziehungen..... | 14 |
| Digitale, sexualisierte Gewalt in der Beratungsarbeit..... | 15 |
| Trauma - was ist das überhaupt? | 16 |
| Traumapädagogik - Methodenkoffer | 17 |
| Jungen als Betroffene von sexualisierter Gewalt | 18 |
| Schule, Kita, Kinder- und Jugendhilfe | 19 |
| Schutzkonzepte | 19 |
| Schutzkonzeptentwicklung..... | 20 |
| Pflegekinder | 21 |
| Traumapädagogisches Themencafé..... | 21 |
| Besuch der Beratungsstelle Violetta e.V. | 22 |
| Seminarraum zu vermieten | 23 |
| Das Violetta-Team | 24 |
| Weitere Referent*innen | 25 |
| Anmeldeformular | 26 |

Informationsabende

für Fachkräfte und Interessierte:

| | |
|--|----|
| Alles Gender oder alles Quatsch? | 12 |
| Schutzkonzepte | 19 |

für Eltern und Interessierte:

| | |
|---|----|
| Sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen | 13 |
|---|----|

Fachfortbildungen

*für päd. Mitarbeiter*innen aus dem Elementarbereich:*

| | |
|------------------------|----|
| ECHTE SCHÄTZE! | 8 |
| Wissen macht Mut | 11 |

für Fachkräfte und Interessierte:

| | |
|--|----|
| Sexualisierte Gewalt in Teenagerbeziehungen..... | 14 |
|--|----|

*für Berater*innen:*

| | |
|--|----|
| Digitale, sexualisierte Gewalt in der Beratungsarbeit..... | 15 |
|--|----|

Basisfortbildungen + Aufbaueminare

für Fachkräfte und Interessierte:

| | |
|--|----|
| Trauma – was ist das überhaupt? | 16 |
| Traumapädagogik – Methodenkoffer | 17 |
| Schutzkonzeptentwicklung..... | 20 |

Fachtage

*für päd. Mitarbeiter*innen aus dem Elementarbereich:*

| | |
|--|----|
| Psychosexuelle Entwicklung von Kindern | 10 |
|--|----|

für Fachkräfte und Interessierte:

| | |
|---|----|
| Jungen als Betroffene von sexualisierter Gewalt | 18 |
|---|----|

Traumapädagogisches Themencafé

| | |
|-------------------------------|----|
| <i>für Pflegeeltern</i> | 21 |
|-------------------------------|----|

Besuch der Beratungsstelle Violetta

| | |
|--|----|
| <i>für Kinder- und Jugendgruppen</i> | 22 |
|--|----|

Fachfortbildung

ECHTE SCHÄTZE!

Das vielfältige Konzept von ECHTE SCHÄTZE! ist auf die Besonderheiten im Elementarbereich zugeschnitten. Die Starke-Sachen-Kiste ist so konzipiert, dass Erzieherinnen und Erzieher die einzelnen Präventionsprinzipien mit den Kindern anhand des gleichnamigen Buches und kreativer Methoden und Materialien spielerisch erarbeiten können. Zentral sind hierbei die Selbstwertstärkung und der Aufbau eines positiven Selbstkonzepts. Jedoch kann sich kein Kind alleine schützen. Die Fortbildung beinhaltet die Themen „kindliche Sexualität“, „sexualisierte Gewalt“ und „Prävention“ sowie den Umgang mit der Schatzkiste.

Die Fortbildung richtet sich zum einen an Kitas, die erstmalig ein ECHTE SCHÄTZE!-Projekt in ihrer Einrichtung durchführen wollen, als auch an Mitarbeiter*innen von Kitas, die bereits mit der Kiste arbeiten.

| | |
|--------------------|--|
| Seminar-Nr. | 02-20 |
| | max. 12 TN |
| Termin: | Di · 17.03.2020 · 9–16.30 Uhr und Mi · 18.03.2020 · 9–12.30 Uhr + Elternabend nach Absprache |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta e.V. |
| Referentin: | Mailin Göring |
| Zielgruppe: | Päd. Mitarbeiter*innen aus dem Elementarbereich |
| Kosten: | 185 Euro/105 Euro ohne Elternabend |
| Anmeldefrist: | 17.02.2020 |

Was beinhaltet das Projekt-Paket?

ECHTE SCHÄTZE!

- Vorgespräch der Referentinnen mit der Kita-Leitung zur Abklärung der Teilnahmebedingungen und Projektzeiten
- Teilnahme von mindestens zwei Mitarbeiter*innen an der Fortbildung
- Begleitung eines Elternabends zur Information über das Projekt in der Kita
- 6-wöchige Ausleihe der Schatzkiste sowie des Begleitmaterials
- 5-wöchige Projektarbeit der teilnehmenden Erzieherinnen mit den Kindern in der Kita
- Bei Bedarf projektbegleitende Beratung durch die Referentinnen
- Gemeinsame Projektreflexion

Dieses Projekt wird ermöglicht durch die Unterstützung der:

Hannah-Stiftung Königswinter

www.hannah-stiftung.de

Hänsel & Gretel Stiftung

www.haensel-gretel.de



Fachtag in Kooperation mit dem Elternforum Psychosexuelle Entwicklung



Die psychosexuelle Entwicklung von Kindern zwischen Geburt und sechstem Lebensjahr ist ein zentrales Erziehungsfeld auch für die Kita.

Im Sinne einer präventiven Erziehungshaltung, die Mädchen und Jungen gegen sexuelle Übergriffe stärken soll, geht es um die Fragen: Was ist kindliche Sexualität, wie entwickelt sie sich und was unterscheidet sie von erwachsener Sexualität? Wie gehen wir mit kindlichem, sexuellen Verhalten um? Welche Rolle spielen sogenannte Doktorspiele für die Entwicklung? Wo sind die Grenzen zu auffälligem oder übergriffigem Verhalten und wie sieht ein fachgerechter, pädagogischer Umgang mit diesem Thema aus? Wie kann eine kindgerechte Sexualaufklärung gestaltet werden, die Kinder in ihrem Selbstbewusstsein stärkt? Ergänzend gibt es hilfreiche Literatur, Material- und Medientipps für den pädagogischen Alltag.

| | |
|--------------------|--|
| Seminar-Nr. | 04-20 max. 30 TN |
| Termin: | Di · 05.05.2020 · 9.00–16.00 Uhr |
| Ort: | Zukunftszentrum Bahnhofstr. 56, Dannenberg |
| Referentin: | Lucyna Wronska |
| Zielgruppe: | Päd. Mitarbeiter*innen aus dem Elementarbereich |
| Kosten: | 80 Euro incl. Verpflegung |
| Anmeldefrist: | 06.04.2020 |

Fachfortbildung

Wissen macht Mut

Um erkennen zu können, dass ein Kind möglicherweise sexualisierte Gewalt erlebt (hat) und dann kompetent im Sinne des Kinderschutzes handeln zu können, brauchen Erzieher*innen fundiertes Wissen über das Vorkommen dieser Gewaltform. „Wissen macht Mut“ vermittelt das Basiswissen über das Vorkommen, die Dynamik und die möglichen Folgen sexualisierter Gewalt an Mädchen und Jungen. Diese findet häufig in Familien und im sozialen Nahbereich statt, was die Aufdeckung der Taten besonders erschwert. Die Fortbildung unterstützt Erzieher*innen in der Entwicklung einer klaren, pädagogischen Haltung sowie in ihren Interventionskompetenzen. Darüber hinaus werden die elementaren Bausteine der Prävention in der Kita und eine präventive Erziehungshaltung vermittelt.

Seminar-Nr. **09-20**

max. 12 TN

Termin: Mi · 16.09.2020 · 9.00–17.00 Uhr

Ort: Beratungsstelle Violetta

Referent*innen: Mailin Göring und Dolly Tembaak

Zielgruppe: Päd. Mitarbeiter*innen
aus dem Elementarbereich

Kosten: 70 Euro

Anmeldefrist: 17.08.2020

Informations- und Gesprächsabend

Alles Gender oder alles Quatsch?

Kinder sind vielfältig. Deshalb brauchen sie freie Entfaltungsmöglichkeiten ohne einengende Geschlechterklischees um selbstbewusst aufzuwachsen und ihr Potential entfalten zu können. Wir alle haben eine geschlechtsspezifische Erziehung erlebt, geprägt von gesellschaftlichen Rollenvorbildern. Wie stark diese Prägungen auch heute noch unseren Umgang mit Kindern und dadurch deren Entwicklung beeinflussen, ist Thema dieses Abends. Neben dem inhaltlichen Input geht es um den Austausch über den privaten und/oder beruflichen Erziehungsalltag.

| | |
|--------------------|------------------------------------|
| Seminar-Nr. | 05-20 max. 20 TN |
| Termin: | Do · 11.06.2020 · 19.30–21.30 Uhr |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Referentinnen: | Dolly Tembaak und Mailin Göring |
| Zielgruppe: | Fachleute und andere Interessierte |
| Kosten: | 5 Euro |
| Anmeldefrist: | 04.06.2020 |

Informationsabend

Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen

Dieser Informationsabend vermittelt das Basiswissen zum Thema „Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen“ für Eltern und andere Interessierte. Was ist sexualisierte Gewalt gegen Mädchen und Jungen?

Wie gehen Täter und Täterinnen vor und was können Eltern, Lehrer*innen, Großeltern und andere unterstützende Erwachsene vorbeugend tun? Welche Möglichkeiten gibt es, mit Mädchen und Jungen über das Thema zu sprechen, ohne bei ihnen Angst und Panik auszulösen?

Können wir Mädchen und Jungen überhaupt vor sexualisierter Gewalt schützen? Was ist eine präventive Erziehungshaltung? Wie können wir Kinder stärken? Was muss mein Kind wissen? Wie kann ich mit meiner Tochter/meinem Sohn darüber reden? Wo finde ich Hilfe und Unterstützung?

| | |
|--------------------|-----------------------------------|
| Seminar-Nr. | 01-20 |
| | max. 20 TN |
| Termin: | Di · 03.03.2020 · 19.30–21.30 Uhr |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Referentin: | Mailin Göring |
| Zielgruppe: | Eltern und andere Interessierte |
| Kosten: | 5 Euro |
| Anmeldefrist: | 25.02.2020 |

Fachfortbildung

Sexualisierte Gewalt in Teenagerbeziehungen und digitalen Medien

Digitale sexualisierte Gewalt ist allgegenwärtig. Das Smartphone als Medium sexualisierter Gewalt ermöglicht es Täter*innen 24 Stunden am Tag Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufzubauen. Die Hemmschwelle unter Gleichaltrigen, sexualisierte Gewalt auszuüben, sinkt – insbesondere durch die Niedrigschwelligkeit des Mediums. Gleichzeitig wird es für Heranwachsende immer schwerer, sich dem Medium und damit der übergriffigen/ Gewalt ausübenden Person zu entziehen. Sexualisierte Gewalt mittels digitaler Medien kennt keine Pausen. Ziel der Fortbildung ist das Erlangen einer größeren Sicherheit im pädagogischen Umgang mit dem Thema. Dazu gehört die Erarbeitung einer persönlich-professionellen Haltung, Wissensaneignung und Handlungskompetenz in Fällen (digitaler) sexualisierter Gewalt.

| | |
|--------------------|---|
| Seminar-Nr. | 03-20 |
| | max. 20 TN |
| Termin: | Di · 21.04.2020 · 9.00–16.00 Uhr |
| Ort: | Aula der Elbe-Jeetzel-Schule Hermann-Löns-Str. 4, Dannenberg |
| Referentin: | Janna Helms |
| Zielgruppe: | Fachleute und andere Interessierte |
| Kosten: | 70 Euro |
| Anmeldefrist: | 23.03.2020 |

Fachfortbildung

Digitale, sexualisierte Gewalt in der Beratungsarbeit

Die Folgen digitaler, sexualisierter Gewalt weisen Besonderheiten auf im Gegensatz zu „nur analog“ erlebter Gewalt. Häufig existieren Bilder oder Videos im Netz. Mitarbeiter*innen von Hilfs- und Beratungseinrichtungen für betroffene Frauen sind häufig selbst noch nicht ausreichend über Ausmaß, spezifische Folgen und Interventionsstrategien informiert. Diese Fortbildung richtet sich an Berater*innen, die mit betroffenen Frauen arbeiten. Es geht um Formen digitaler Gewalt gegen Frauen, um Belästigung im Internet und Identitätsmissbrauch, Ortungsdienste und Spionagesoftware, Gefahrenquellen im Umgang mit den sozialen Netzwerken. Diese Themen werden sehr praxisnah dargestellt mit den konkreten Ableitungen und Anforderungen an eine gelungene Beratungspraxis für die betroffenen Frauen.

| | |
|--------------------|--|
| Seminar-Nr. | 12-20 |
| | max. 12 TN |
| Termin: | Do · 05.11.2020 · 9.30–16.00 Uhr |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Referentin: | Jenny-Kerstin Bauer |
| Zielgruppe: | Mitarbeiter*innen von Beratungsstellen |
| Kosten: | 70 Euro |
| Anmeldefrist: | 05.10.2020 |

Fachfortbildung

Trauma – was ist das überhaupt?

In vielen pädagogischen Arbeitsfeldern begegnen pädagogischen Fachkräften belastete Kinder und Jugendliche. Um die Verhaltensweisen von Kindern und Jugendlichen, die durch sexualisierte Gewalt, Vernachlässigung und andere Formen von Gewalt betroffen sind, zu verstehen, gibt diese Fachfortbildung einen Einblick in die Erkenntnisse der Psychotraumatologie, die Auswirkungen auf das Verhalten und die Reaktionen von Kindern und Jugendlichen.

Behandelt werden die Themen:

- Begriffsdefinition
- Das traumatische Ereignis
- Traumafolgereaktionen

| | |
|--------------------|------------------------------------|
| Seminar-Nr. | 06-20 |
| | max. 12 TN |
| Termin: | Mi · 24.06.2020 · 9.00–14.00 Uhr |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Referentinnen: | Melanie Abbas und Beate Krauth |
| Zielgruppe: | Fachleute und andere Interessierte |
| Kosten: | 35 Euro |
| Anmeldefrist: | 18.05.2020 |

Fachfortbildung

Traumapädagogik – Methodenkoffer

Aufbauinformation für Fachkräfte und Interessierte. Aufbauend auf dem Basisseminar "Trauma – was ist das überhaupt?" erhalten Sie in in dieser Fortbildung eine Einführung in die Traumapädagogik, traumapädagogische Haltung, Psychoedukation und Grundlagenwissen zu traumapädagogischen Methoden. Die Fortbildung vermittelt einen praxisorientierten Einblick und bietet Austauschmöglichkeiten für den Transfer in das eigene Handlungsfeld.

- Traumapädagogik
- Traumapädagogische Haltung
- Notfallkoffer, Schatzkiste und Co.
- Selbstfürsorge

Seminar-Nr. **07-20**

max. 12 TN

Termin: Mi · 01.07.2020 · 9.00–14.00 Uhr

Ort: Beratungsstelle Violetta

Referentinnen: Melanie Abbas und Beate Krauth

Zielgruppe: Fachleute und andere Interessierte

Kosten: 35 Euro

Anmeldefrist: 04.06.2020

Fachtag

Jungen als Betroffene von sexualisierter Gewalt

Jungen und junge Männer können in jedem Alter von sexualisierter Gewalt betroffen sein. Etwa ein Drittel der von sexualisierter Gewalt Betroffenen ist männlich. Insbesondere Rollenstereotypen sind gesellschaftlich noch immer stark verankert. Schon allein deswegen machen die teilweise unterschiedlichen Verarbeitungsprozesse eine geschlechtersensible Begleitung erforderlich.

Die Referent*innen des Fachtages behandeln die Frage, wie eine geschlechtersensible Prävention und Intervention gelingen kann?

| | |
|----------------------|---|
| Seminar-Nr. | 10-20 max. 60 TN |
| Termin: | Di · 22.09.2020 · 9.00–16.00 Uhr |
| Ort: | Aula der Elbe-Jeetzel-Schule Hermann-Löns-Str. 4, Dannenberg |
| Referenten: | Franz-Gerd Ottemeier-Glücks, Thomas Schlingmann u.a. |
| Zielgruppe: | Mitarbeiter*innen aus Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Schule, Kita |
| Kosten: | 70 Euro |
| Anmeldefrist: | 21.08.2020 |

Schutzprozesse in Einrichtungen gestalten

Auf Anfrage bieten wir für diverse Einrichtungsarten Beratung und Begleitung bei der Entwicklung eines einrichtungsspezifischen Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt an.

Bei Interesse rufen Sie uns bitte an.

Informationsabend

Schutzkonzepte

Für Leitungskräfte und pädagogische Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe sowie Einrichtungen, die mit geflüchteten Menschen arbeiten, bieten wir einen Einstieg in das komplexe Thema „Schutzkonzepte gegen sexualisierte Gewalt“.

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in die Themen: sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen, Daten, Zahlen, Fakten, Grundlagen von Schutzkonzepten sowie deren einzelne Bausteine.

Seminar-Nr. 13-20

max. 12 TN

Termin: Mi · 26.02.2020 · 18.00–20.00 Uhr

Ort: Beratungsstelle Violetta

Referentinnen: Melanie Abbas und Beate Krauth

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen aus Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Geflüchtetenprojekte, Schule, Kita

Kosten: 5 Euro

keine Anmeldung erforderlich

Fachfortbildung

Schutzkonzeptentwicklung

Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, tragen die Verantwortung, Kindern und Jugendlichen geschützte Räume anzubieten. Sie sollen Bedingungen schaffen, die das Risiko senken, zum Tatort von sexualisierter Gewalt zu werden. Zudem sollen Kinder und Jugendliche hier Unterstützung durch kompetente Ansprechpersonen finden, wenn sie andernorts – beispielsweise im familiären Umfeld – sexualisierte Gewalt erleben. Die Zielperspektive von Schutzkonzepten ist die Gewährleistung eines Schutzklimas sowie die Entwicklung einer Kultur der Grenzachtung und Achtsamkeit, um, gemäß dem Kinderschutzauftrag, sichere Orte für Kinder und Jugendliche in Institutionen zu schaffen.

In dieser Fachfortbildung geht es um:

- Sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen
- Schutzkonzepte in Einrichtungen und ihre prozesswirksamen Bausteine
- Präventive Haltung

Seminar-Nr. 11-20

max. 12 TN

Termin: Mi · 07.10.2020 · 9.00–16.00 Uhr

Ort: Beratungsstelle Violetta

Referentinnen: Melanie Abbas und Beate Krauth

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen aus Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Schule, Kita

Kosten: 70 Euro

Anmeldefrist: 07.09.2020

Offenes Angebot für Pflegeeltern

Traumapädagogisches Themencafé für Pflegeeltern

Der Alltag mit traumatisierten Pflegekindern birgt viele Herausforderungen für ihre Familien.

Manche Verhaltensweisen erscheinen unlogisch und unberechenbar ohne ein Verständnis der hirnpfysiologischen Abläufe durch und nach Traumatisierung. Zu wissen, warum mein Pflegekind auf diese oder jene Art reagiert, kann entlasten und neue Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.

In entspannter Atmosphäre bei Kaffee, Tee und Keksen erhalten Pflegeeltern einen kurzen Input zu einem traumapädagogischen Thema und können sich im Anschluss mit der Referentin und den anderen Pflegeeltern darüber austauschen.

| | |
|--------------------|---|
| Seminar-Nr. | 08-I-20 und 08-II-20 |
| Termine: | I: Mi · 09.09.2020 · 10.00–12.00 Uhr II: Mi · 02.12.2020 · 10.00–12.00 Uhr |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Referentin: | Melanie Abbas |
| Zielgruppe: | Pflegeeltern |
| Kosten: | 5 Euro |
| Anmeldefristen: | I: 02.09.2020 II: 02.11.2020 |



Was macht Violetta?

Gruppen besuchen die Beratungsstelle (ab 5. Klasse bzw. 10 Jahren)

Kinder- und Jugendgruppen aus Schulen und anderen Zusammenhängen können für drei Stunden in die Beratungsstelle kommen und unsere Arbeit für und mit Kindern und Jugendlichen kennenlernen. Zwei Mitarbeiterinnen stellen das Thema altersgemäß vor und leiten Spiele und Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins und zur Wissensvermittlung an.

Wenn Sie Interesse an einem Besuch haben, melden Sie sich bitte in der Beratungsstelle für genauere inhaltliche und die terminliche Absprachen.

| | |
|-------------|---|
| Termine: | nach Absprache |
| Ort: | Beratungsstelle Violetta |
| Zielgruppe: | Gruppen ab der 5. Klasse bzw. ab 10 Jahren |
| Kosten: | 50 Euro |

SEMINARRAUM ZU VERMIETEN



Mich können Sie mieten!

**Seminarraum für max. 12 Teilnehmer*innen
inkl. kleiner Besprechungsraum, Küche und WC**

Der Seminarbereich befindet sich in einem separaten Teil der Beratungsstelle mit eigenem Eingang. Die Beratungsstelle liegt in direkter Nachbarschaft des Dannenberger Ostbahnhofs.

Ausstattung Seminarraum:
Flipchart, Whiteboard, Stifte, Beamer

Ausstattung Küche:
Geschirr, Gläser, Besteck, Kaffe- und Teekannen, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Herd und Kühlschrank

Der Raum ist sowohl unter der Woche als auch am Wochenende verfügbar.

Termine: nach Absprache
Ort: Beratungsstelle Violetta
Kosten: 100 Euro/Tag
180 Euro/Sa-So
10 Euro/Std.



Melanie Abbas

Dipl.-Sozialpädagogin, Tischlerin,
Präventionsfachkraft gegen sexuelle Gewalt
in der Behindertenhilfe, Fundraiserin

Beratung für betroffene Mädchen und Frauen mit und ohne Behinderung, Fundraising, Verwaltung, Geschäftsführung, Projektentwicklung, Fachberatung, Fortbildung, Psychosoziale Prozessbegleitung, Projekt „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“



Mailin Goering

Sozialarbeiterin, staatlich anerkannte Erzieherin
Mädchenberatung, soziale Gruppenarbeit, Prävention gegen sexuelle Gewalt in Kindertagesstätten und Schulen



Beate Krauth

Migrationssozialarbeit, gepr. Fachwirtin
im Sozial- und Gesundheitswesen,
Traumapädagogin/ Traumafachberaterin

Beratung für betroffenen Mädchen und Frauen mit und ohne Behinderung, Projektleitung
Traumapädagogisches Hilfsangebot für geflüchtete Frauen und Mädchen, Projektentwicklung, Fachberatung



Dolly Tembaak

Dipl.-Sozialpädagogin, Fachberaterin für
Psychotraumatologie, Heilpraktikerin für Psychotherapie (HPG), Systemische Familientherapeutin,
Luna-Yoga-Lehrerin

Beratung und Therapie für betroffene Frauen, Stabilisierungsgruppen, Unterstützung Betroffener bei der Antragstellung an den Fonds Sexueller Missbrauch (EHS), Prävention, Fachberatung, Fortbildung, Geschäftsführung, Verwaltung des Fördervereins, Mitglied im Fachstellenrat der BKSF, Projekt „Wir vor Ort gegen sexuelle Gewalt“

Janna Helms

Mitarbeiterin der Beratungsstelle Violetta in Hannover, Sonderpädagogin (M. Ed.), Systemische Therapeutin und Beraterin (SG)

Arbeitsschwerpunkte: Beratung, Qualifikation und Fortbildung von Fachkräften, Prävention

Franz-Gerd Ottemeier-Glücks

Diplom-Pädagoge, Gestalttherapeut

40 Jahre persönliche und berufliche Auseinandersetzung mit Männlichkeit und Gender; 25 Jahre in der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung; 15 Jahre bei MANNigfaltig Minden-Lübbecke, Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt an und von Jungen und jungen Männern

Thomas Schlingmann

Diplom-Psychologe, Traumafachberater

Mitgründer der Berliner Anlaufstelle Tauwetter für Männer, die in Kindheit oder Jugend sexualisierter Gewalt ausgesetzt waren. Arbeitsschwerpunkte: Männlichkeitskonstruktionen im Kontext sexualisierter Gewalt und den gesellschaftlichen Ursachen und Auswirkungen. Er arbeitet im Bereich Beratung, Selbsthilfegruppenbegleitung, Fortbildungen und Prävention

Lucyna Wronska

Diplom-Psychologin, Dozentin des Instituts für Sexualpädagogik, Mitarbeiterin bei „Kind im Zentrum“ (KIZ) Berlin, approbierte Psychotherapeutin

Arbeitsschwerpunkte: Interkulturelle Sexualpädagogik und Prävention von „sexuellem Missbrauch“

Jenny-Kerstin Bauer

Master of Social Work, Expertin auf dem Gebiet

„Digitale Gewalt gegen Frauen und neue Medien“

Seit 2016 als selbstständige Sozialwissenschaftlerin tätig.

Seit April 2019 festangestellt beim bff: Bundesverband für Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe in der Öffentlichkeits- und Pressearbeit

ANMELDUNG

per Fax: 05861 98680-15

per Post: Violetta e.V., Propsteikamp 12, 29451 Dannenberg

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

Titel:

Seminar-Nr. Seminar-Datum

Veranstaltungsort

Name/Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail-Adresse

Ich nutze einen Rollstuhl

Bitte setzen Sie sich bei speziellen Bedarfen mit uns in Verbindung!

Sie erhalten von uns eine schriftliche Anmeldebetätigung. Wenn Sie innerhalb von 14 Tagen nach deren Zugang den Seminarbeitrag überweisen, ist Ihre Anmeldung verbindlich. Danach wird der Platz weitervergeben. Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich ab, ansonsten ist die Seminargebühr zu entrichten, wenn kein/e Ersatzteilnehmer*in gefunden werden kann. In diesem Fall wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 Euro erhoben.

Die Hinweise zum Datenschutz, einzusehen unter www.violetta-dannenberg.de, habe ich zur Kenntnis genommen.

Datum

Unterschrift

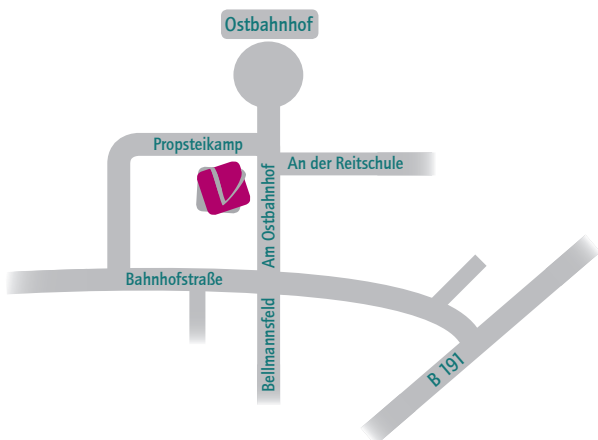
Setzen Sie **JETZT !**
ein persönliches Zeichen
gegen sexualisierte Gewalt
an Mädchen und Jungen in Lüchow-Dannenberg

**Werden Sie Mitglied im Förderverein der
Beratungsstelle Violetta in Dannenberg!**



Förderverein Violetta
Propsteikamp 12
29451 Dannenberg
Tel. 05861 98680-0
www.violetta-dannenberg.de

Eine Beitrittserklärung finden Sie unter
www.violetta-dannenberg.de



KONTAKT

Die Beratungsstelle Violetta ist in der Regel von montags bis freitags besetzt.

Persönlich erreichen Sie uns am besten zu den telefonischen Sprechzeiten:

dienstags 11 – 13 Uhr

donnerstags 15 – 18 Uhr

Violetta e.V.

Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
an Frauen und Mädchen

Propsteikamp 12

29451 Dannenberg

Tel. 05861 98680-0

Fax 05861 98680-15

kontakt@violetta-dannenberg.de

www.violetta-dannenberg.de

BANKVERBINDUNG

Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

IBAN: DE 31 2585 0110 0044 0336 29

BIC: NOLADE21UEL

Wir sind Mitglied im:

